

## Ehrenbürger Gottfried Kohl feiert Geburtstag: Glückwunsch zum 90.!

Der Freiburger Künstler und Ehrenbürger der Stadt Gottfried Kohl (kl. Foto) feiert am 3. April seinen 90. Geburtstag. Wie kaum ein anderer hat er das Bild der Stadt mit seinen Arbeiten geprägt: mit seinen markanten Figuren in Parks, auf Plätzen und in stillen Ecken.



Über 20 Plastiken hat Gottfried Kohl in rund 60 Jahren allein für seine Stadt geschaffen. Mehr als 80 Porträts, wenigstens 200 Kleinplastiken, rund 500 Zeichnungen und etwa 80 Arbeiten, die in vielen Städten Deutschlands Bestandteil der Architektur geworden sind, tragen seine Handschrift.

Seit 2008 ist Gottfried Kohl Ehrenbürger der Stadt Freiberg. 1987 bekam er den Nationalpreis der DDR. Seit vielen Jahren ist er Mitglied im Freiburger Künstlerkreis „Die Kaue“.

Das Rüstzeug für sein Schaffen holte sich Gottfried Kohl schon im Elternhaus. Seine Mutter hätte ihn lieber als Lehrer gesehen, doch die Holzbildhauerei des Vaters prägte den Sohn tief. In die Werkstatt des Vaters am Petriplatz zog es ihn in jeder freien Minute. Zeichnen war das Lieblingsfach des Schülers Kohl. Er schulte sein Talent bei Abendkursen an der Kunstakademie Dresden und studierte an der Holzschnitzschule Bad Warmbrunn. Nach dem Zweiten Weltkrieg schloss er die Meisterprüfung zum Holzbildhauer ab. Er arbeitete freischaffend in Dresden und Berlin, seit 1956 wirkt Kohl in Freiberg künstlerisch. Ein Autodidakt ist er sein ganzes Leben lang geblieben, und ans Aufhören denkt er trotz seines hohen Alters noch nicht.

Die Stadt Freiberg gratuliert ihrem Ehrenbürger und wünscht ihm alles Gute und Gesundheit für den Start ins nächste Lebensjahrzehnt sowie weiterhin viel Energie für seine künstlerische Tätigkeit, die ihm weiter Lebenselixier bleiben soll.

Herzlichen Glückwunsch Gottfried Kohl!

## Altes Haus am Albertpark mit neuem Konzept

Kinder- und Jugendzentrum in der Beethovenstraße öffnet am 8. April mit einem Tag der offenen Tür

→ Seite 1

Legitimiert per Stadtratsbeschluss im März schauen die neuen Betreiber optimistisch nach vorn, um aus der traditionellen Einrichtung am Albertpark wieder ein funktionierendes Haus für Kinder und Jugendliche zu etablieren. „Alle Beteiligten sehen diese Herausforderung als Chance, für Freiberg vielleicht etwas in dieser Form noch nie da Gewesenes entstehen zu lassen“, ist Heese optimistisch. Enge Kooperation und Vernetzung sieht das Betreiberkonzept vor. „Grau ist jedoch alle Theorie“, das ist auch Heese nicht neu. Deshalb wollen die neuen „Macher“ im Kinder- und Jugendzentrum am 8. April Taten sprechen lassen. Mit einem „Tag der offenen Tür“ soll ein kompletter Tag – von 9 bis etwa 24 Uhr verschiedenen Nutzergruppen gewidmet werden. Die Palette der Angebote reicht dabei von Spaß und Abenteuer mit Hüpfburg und

Kletterwand sowie Knüppelkuchen am Lagerfeuer bis zu Tanz- und Bewegungsspielen für Kinder einschließlich einer Kinderdisco und dem Live-Auftritt von mehreren Bands sowie einem „Techno-Dancefloor“ in den Abendstunden.

Das neue Miteinander im „alten“ Haus komplettieren Arbeitsgemeinschaften und ansässige Vereine mit eigenen Angeboten an diesem Tag.

Dazu sind alle Freiburger herzlich eingeladen.

### Programmauszug

9 bis 11.30 Uhr „Schnupper“-Angebote für Vorschulgruppen der Kindertagesstätten  
13.30 bis 17.30 Uhr Aktionen für Kinder, insbesondere auch für Hortgruppen  
14 bis 15 Uhr offizielle Einweihung mit Grußwort des Oberbürgermeisters  
18 Uhr bis Mitternacht Veranstaltungen für Jugendliche und Junggebliebene

## Friedensrichter berät Dienstag

Die nächste Sprechstunde des Friedensrichters Christian Kluge ist am kommenden Dienstag, 5. April, von 16 bis 18 Uhr. Sie findet im Rathaus am Obermarkt statt:

im Zimmer 104, neben der Poststelle.

Sprechstunde des Friedensrichters ist jeweils am ersten und dritten Dienstag des Monats.

## Beschlüsse

### Sitzung des Abwasserausschusses vom 07.03.2011

#### Beschluss-Nr. 1/AwA:

Der Ausschuss für Abwasserbeseitigung des Stadtrates der Stadt Freiberg beschließt, der PTF-Bau Meißen GmbH, 01662 Meißen, den Zuschlag für das Los B7: Maler-, Bodenbelags- und Fliesenarbeiten im Rahmen des Ausbaus der Stickstoffeliminierung in der ZKA Freiberg zum Angebotspreis von 126.404,31 € brutto zu erteilen.

Ja-Stimmen: 11, einstimmig

#### Beschluss-Nr. 2/AwA:

Der Ausschuss für Abwasserbeseitigung des Stadtrates der Stadt Freiberg beschließt, der Pfitzner GmbH Spenglerbetrieb, 09669 Frankenberg, den Zuschlag für das Los B4: Dachdeckungs- und Dachklempnerarbeiten im Rahmen des Ausbaus der Stickstoffeliminierung in der ZKA Freiberg zum Angebotspreis von 282.592,87 € brutto zu erteilen.

Der Beschluss gilt vorbehaltlich einer möglichen Entscheidung durch die Vergabekammer Sachsen (GWB § 114), der zu beachten wäre, falls die Einleitung eines Nachprüfverfahrens (GWB § 107) in der zzt. laufenden Frist von 10 Kalendertagen durch einen Bieter beantragt wird (GWB § 101a).

Ja-Stimmen: 11, einstimmig

### Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 14.03.2011

#### Beschluss-Nr. 1/VwA:

Der Verwaltungsausschuss beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 14.900,00 € auf der Haushaltsstelle 11200.62000 - Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben - (Produktsachkonto 12220100.42910000) für das Haushaltsjahr 2010.

Die Deckung erfolgt über Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 11200.10010 - Verwaltungsgebühren - (Produktsachkonto 12220100.33110000).

Ja-Stimmen: 11, einstimmig

#### Beschluss-Nr. 2/VwA:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Freiberg beschließt eine überplanmäßige Ausgabe für das Haushaltsjahr 2010 in der Haushaltsstelle 00200.67950 (neu: 11110300.48111300), für die Erstattung der Betriebskosten des Bereitschaftsdienstes an das Tiefbauamt, in Höhe von 32.507,26 €. Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben und Mehreinnahmen lt. den finanziellen Auswirkungen.

Ja-Stimmen: 11, einstimmig

#### Beschluss-Nr. 3/VwA:

Der Verwaltungsausschuss beschließt eine überplanmäßige Ausgabe für das Haushaltsjahr 2010 in der Haushaltsstelle 46400.67200 (PSK 36510100.44520000) in Höhe von 18.200,00 € zur Finanzierung für die von Freiburger Kindern in Anspruch genommenen Kindertagesstättenplätze in anderen Gemeinden. Die Deckung erfolgt über Mehreinnahmen 47500.16210 (PSK 36520100.34820100) Erstattungen von Gemeinden.

Ja-Stimmen: 11, einstimmig

## Stellenausschreibung

Im Sachgebiet Brandschutz des Ordnungsamtes der Stadtverwaltung Freiberg ist zum nächstmöglichen Termin die Stelle eines/einer

### Feuerwehrmannes/frau

im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst zu besetzen.

Die Stelle ist dem unmittelbaren Einsatzdienst zugeordnet. Die Bewerber/innen sollten die Ausbildung für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst erfolgreich absolviert haben, mindestens jedoch eine abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf im handwerklichen oder technischen Bereich und die abgeschlossene Ausbildung für freiwillige Feuerwehren mit mindestens Gruppenführerqualifikation nachweisen können.

#### Weitere Voraussetzungen für eine Einstellung sind:

- Führerschein Klasse C
- gesundheitliche Eignung
- Wohnsitz in Freiberg oder die Bereitschaft zum kurzfristigen Wohnsitzwechsel
- die Bereitschaft, während der Dauer des zu begründenden Arbeitsverhältnisses neben der Tätigkeit als hauptamtliche Einsatzkraft auch als aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Freiberg beizutreten

Die in die engere Wahl genommenen Bewerber/innen erhalten Gelegenheit, sich einer theoretischen, praktischen und sportlichen Eignungsprüfung zu unterziehen. Das für eine Einstellung erforderliche Führungszeugnis muss der Bewerbung noch nicht beigelegt werden.

Die Tätigkeit ist zurzeit im 24-Stunden-Dienst organisiert. Die Vergütung ergibt sich je nach Ausbildungsstand und konkretem Einsatz aus der Entgeltgruppe E 5 oder E 6.

Wir erbiten Ihre Bewerbung zusammen mit den üblichen Unterlagen bis zum **15.04.2011** an die

Stadtverwaltung Freiberg  
Haupt und Personalamt/SG Personalwesen  
Obermarkt 24  
09599 Freiberg.